245441-2026 - Competition

Germany – Engineering services – LWL - Klinik Marsberg; Umsetzung des Energieversorgungskonzeptes; Zeitvertrag Fachplanung - Technische Ausrüstung; 25-301 TV
OJ S 70/2026 10/04/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)
Email: lwl-blb.vergabestelle@lwl.org
Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority
Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: LWL - Klinik Marsberg; Umsetzung des Energieversorgungskonzeptes; Zeitvertrag Fachplanung - Technische Ausrüstung; 25-301 TV
Description: Zeitvertrag Fachplanung - Technische Ausrüstung
Procedure identifier: 45b4b300-6de0-40fe-abed-763cf1301b4a
Internal identifier: 25_301 TV
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Town: Marsberg
Country subdivision (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)
Country: Germany

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 1 200 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DYT7JRX3FK# 1) Ergänzende Anforderungen an die Form der Einreichung: Die Unterlagen sind in digital auswertbarer Form einzureichen. Eingescannte Dokumente, insbesondere solche, die lediglich als Bilddateien (z. B. gescannte PDF-Dateien) vorliegen, sind unzulässig und werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt. Die Eintragungen sind direkt in der bereitgestellten Datei "Eignungsnachweise_Fachplanung.docx" vorzunehmen. Das Dokument ist in bearbeitbarer Form sowie zusätzlich als unveränderte PDF-Datei einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht auswertbare oder formal nicht den Vorgaben entsprechende Unterlagen von der Wertung auszuschließen. 2) Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen,

Nachweise und Referenzen berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen bleiben bei der Wertung unberücksichtigt; 3) Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen oder Unternehmen innerhalb verschiedener Bewerbungen von Bietergemeinschaften. In diesem Fall werden alle betroffenen Bewerbungen ausgeschlossen; 4) Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt; 5) Evtl. auftretende Fragen sind über die Kommunikationsfunktion ("Nachrichten") des Vergabemarkplatzes zu stellen. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls über die v. g. Kommunikationsfunktion. Fragen, Nachrichten auf anderen Arten (z.B. E-Mail) werden nichtbeantwortet; 6) Die Anträge auf Teilnahme sind ausschließlich elektronisch fristgerecht über den Vergabemarkplatz mit dem "Bietertool" einzureichen; 7) Die erforderlichen Angaben, Erklärungen sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers sind im Falle von Bewerbergemeinschaften sowie bei einem vorgesehenen Einsatz von Nachunternehmern, deren Leistungsfähigkeit sich der Bewerber zum Nachweis seiner eigenen Leistungsfähigkeit (wirtschaftlich, finanziell, technisch) bedient, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie der Nachunternehmer nachzuweisen. Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter signierten Teilnahmeantrags oder Teilnahmeanträge nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung. Im späteren Verhandlungsverfahren führen "nachgemeldete" Nachunternehmer zum Ausschluss. 8) Es wird für die Abgabe der Angebote eine kürzere Angebotsfrist vereinbart (§17 Abs. 7 VgV) 9) Geplante Zahl der Bewerber: ---------- Spanne von 1 bis 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern ---------- Die Auswahl erfolgt nach den Angaben zur Bewertung wie im Bewerbungsbogen (Datei: Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx) beschrieben. Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, so entscheidet Kriterium "Mitarbeiter", danach "Umsatz", danach "Referenz 1", dann "Referenz 2" und zum Schluss "Referenz 3". Sollte nun immer noch eine Punktgleichheit vorliegen erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los (§ 75 Abs. 6 VgV).

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:
Grave professional misconduct:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: LWL - Klinik Marsberg; Umsetzung des Energieversorgungskonzeptes; Zeitvertrag Fachplanung - Technische Ausrüstung; 25-301 TV
Description: Ingenieurleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß HOAI - Fachplanung der Anlagengruppen 1 bis 8 (nach Bedarf), insbesondere zur Umsetzung und Fortschreibung des Energieversorgungskonzeptes sowie zur Durchführung erster baulicher Maßnahmen aus dem Standortentwicklungsplan (StEP). Umfang der Leistung: Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) beabsichtigt, zur Unterstützung des Eigenbetriebs LWL-BLB ein Ingenieurbüro für Technische Ausrüstung im Rahmen eines Rahmenvertrages mit einer Laufzeit von bis zu vier Jahren zu beauftragen. Ziel ist die Sicherstellung einer kontinuierlichen ingenieurtechnischen Betreuung bei der Umsetzung energie- und gebäudetechnischer Maßnahmen. Das zu erwartende Gesamtauftragsvolumen ist derzeit nicht verlässlich prognostizierbar, da Art, Umfang und zeitliche Abfolge der einzelnen Bau- und Sanierungsmaßnahmen von übergeordneten Planungsentscheidungen und externen Einflüssen abhängen. Als erste konkrete Maßnahme ist die Fortführung und Umsetzung des Energieversorgungskonzeptes vorgesehen, insbesondere die Sanierung der Energiezentrale am Standort "Weist" zur Umstellung auf eine nachhaltige Energieversorgung.
Internal identifier: 25_301 TV

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Town: Marsberg
Country subdivision (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 72 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a relevant professional register
Description of selection criterion: Berufszulassung und Befähigung zur Planung der Technischen Ausrüstung - Mindestanforderung: Zur Teilnahme berechtigt sind nur natürliche oder juristische Personen, die nach den jeweiligen landesrechtlichen Bestimmungen berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu führen und Planungen zur Technischen Ausrüstung eigenverantwortlich aufzustellen. Das Unternehmen muss Mitglied einer Ingenieurkammer eines Bundeslandes der Bundesrepublik Deutschland oder einer vergleichbaren Organisation eines anderen EU-/EWR-Staates sein, die zur Führung des Berufstitels berechtigt. Nachweis: Kopie des aktuellen Kammernachweises (z. B. Eintrag in die Liste der bauvorlageberechtigten oder nach § 66 BauO NRW anerkannten Fachplaner/in), bei ausländischen Bewerbern: gleichwertiger Nachweis einer entsprechenden Berufsorganisation mit Angabe der nationalen Rechtsgrundlage. Folge bei Nichterfüllung: Bewerber, die diesen Nachweis nicht erbringen, sind vom weiteren Verfahren auszuschließen. Tragen Sie hierzu Ihre Daten in die Datei Eignungsnachweis_Fachplanung_LWL.docx ein.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Referenzprojekte - Beschreibung Bewertungsinhalt: Es werden bis zu drei Referenzprojekte aus den letzten fünf Jahren bewertet, die hinsichtlich Art, Umfang und Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand geeignet sind. Maßgeblich ist die Erfahrung in der Planung von Technischer Ausrüstung im Zusammenhang mit komplexen Bauvorhaben, insbesondere unter Berücksichtigung integraler Energieversorgungskonzepte sowie der Bearbeitung von Maßnahmen im Bestand. Mindestanforderung: Der Bewerber hat mindestens zwei Referenzprojekte nachzuweisen, die folgende Anforderungen erfüllen: Leistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI Bearbeitung mindestens der Leistungsphasen 2 bis 8 Abschluss der Leistung oder wesentliche Leistungsphase innerhalb der letzten fünf Jahre davon mindestens ein Projekt im Bestand (Umbau, Sanierung oder Erweiterung) davon mindestens ein Projekt mit erhöhtem Koordinationsbedarf zwischen mehreren Anlagengruppen Bewerber, die diese o.g. Mindestanforderungen nicht mindestens bei einer Referenz erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Ein Referenzprojekt muss mindestens ein Rahmen-/Zeitvertrag darstellen. Wird kein Rahmen-/Zeitvertrag als Referenz vorgelegt, so erfolgt bei der Punktbewertung ein Abzug von 2 Punkten. Bewertung: 10 Punkte: Drei sehr gut vergleichbare Referenzen mit hoher technischer Komplexität, integraler Planung mehrerer Anlagengruppen, nachweislicher Projektverantwortung sowie nachvollziehbarer Darstellung. 8 Punkte: Zwei bis drei gut vergleichbare Referenzen mit überzeugender Darstellung und erkennbarer Projektverantwortung. 6 Punkte: Referenzen grundsätzlich vergleichbar, jedoch mit eingeschränkter Komplexität oder geringerer Nähe zum Leistungsgegenstand. 4 Punkte: Nur teilweise vergleichbare Projekte oder unvollständige bzw. wenig belastbare Angaben. 2 Punkte: Kaum einschlägige Referenzen oder deutlich geringere Vergleichbarkeit. 0 Punkte: Keine geeigneten Referenzen. Die vom Bewerber
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 40,00

Criterion: Tools, plant, or technical equipment
Description of selection criterion: Projektorganisation und Vorgehenskonzept - Beschreibung Bewertungsinhalt: Bewertet wird die vorgesehene Organisation und methodische Herangehensweise zur Bearbeitung der Leistungen im Rahmen eines mehrjährigen Rahmenvertrages mit variablen und teilweise noch nicht konkretisierten Einzelmaßnahmen. Maßgeblich ist die Fähigkeit des Bewerbers, eine kontinuierliche, koordinierte und flexible Leistungserbringung sicherzustellen. Zu bewerten sind insbesondere: Darstellung der Projektorganisation (Projektleitung, Stellvertretung, Teamstruktur) Vorgehen bei der parallelen Bearbeitung mehrerer Maßnahmen unterschiedlicher Größe Konzept zur Koordination der Anlagengruppen und Minimierung von Schnittstellenrisiken Sicherstellung von Reaktionsfähigkeit bei kurzfristigen Abrufen Vorgehen zur Sicherstellung von Kontinuität und Wissenstransfer über die Vertragslaufzeit Umgang mit sich ändernden Rahmenbedingungen und fortschreitender Projektentwicklung Bewertung: 10 Punkte: Schlüssiges, detailliertes und nachvollziehbares Konzept mit klarer Struktur, überzeugender Darstellung der Projektorganisation sowie konkreten und praxisgerechten Lösungen für Koordination, Flexibilität und Kontinuität. 8 Punkte: Gut strukturiertes und überwiegend überzeugendes Konzept mit nur geringfügigen Schwächen in einzelnen Bereichen. 6 Punkte: Grundsätzlich nachvollziehbares Konzept, jedoch mit erkennbaren Lücken oder wenig konkreten Aussagen. 4 Punkte: Konzept nur teilweise geeignet, wesentliche Aspekte nicht ausreichend dargestellt. 2 Punkte: Kaum belastbares Konzept, wesentliche Anforderungen nicht erkennbar berücksichtigt. 0 Punkte: Keine oder unzureichende Darstellung.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 25,00

Criterion: Measures for ensuring quality
Description of selection criterion: Bürostruktur und personelle Leistungsfähigkeit - Beschreibung Bewertungsinhalt: Bewertet wird die personelle und organisatorische Leistungsfähigkeit des Unternehmens im Hinblick auf die Bearbeitung eines mehrjährigen Rahmenvertrages im Bereich der Technischen Ausrüstung. Maßgeblich sind insbesondere: Anzahl der festangestellten Ingenieurinnen und Ingenieure im Bereich Technische Ausrüstung Qualifikation und Erfahrung des vorgesehenen Projektleitungspersonals interne Aufgabenverteilung und Vertretungsregelungen organisatorische Stabilität und Kontinuität des Unternehmens Bewertung: 10 Punkte: Sehr gut strukturierte Organisation mit klar definierten Zuständigkeiten, mindestens 15 Ingenieurinnen und Ingenieuren im relevanten Bereich, qualifizierter Projektleitung und gesicherter Vertretungsstruktur. 8 Punkte: Leistungsfähige Bürostruktur mit mindestens 10 Ingenieurinnen und Ingenieuren sowie nachvollziehbarer Organisation und Vertretungsregelung. 6 Punkte: Ausreichende personelle Ausstattung mit mindestens 5 Ingenieurinnen und Ingenieuren, jedoch mit Einschränkungen in Organisation oder Vertretung. 4 Punkte: Kleine Bürostruktur mit begrenzter personeller Kapazität oder unklarer Aufgabenverteilung. 2 Punkte: Geringe personelle Leistungsfähigkeit, Risiken für die Auftragsdurchführung erkennbar. 0 Punkte: Keine belastbaren Angaben zur personellen Ausstattung.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Technische und organisatorische Ausstattung - Beschreibung Bewertungsinhalt: Bewertet wird die technische und digitale Ausstattung sowie die interne Organisation zur Unterstützung der Planung und Projektabwicklung. Maßgeblich sind insbesondere: eingesetzte Software (z. B. AVA, CAD/BIM) und deren Eignung für die Aufgabenstellung digitale Kommunikations- und Dokumentationsprozesse interne Qualitätssicherungsmaßnahmen (z. B. Prüfabläufe, Vier-Augen-Prinzip) Fähigkeit zur digitalen Zusammenarbeit mit Auftraggeber und weiteren Projektbeteiligten Bewertung: 10 Punkte: Moderne, durchgängig eingesetzte und projektgerechte Ausstattung mit klar beschriebenen und funktionierenden Organisations- und Qualitätssicherungsprozessen. 8 Punkte: Zeitgemäße und geeignete Ausstattung mit überwiegend nachvollziehbaren Prozessen. 6 Punkte: Grundsätzlich geeignete Ausstattung, jedoch mit Lücken in der Organisation oder Beschreibung. 4 Punkte: Ausstattung oder Organisation nur eingeschränkt geeignet. 2 Punkte: Geringe technische und organisatorische Leistungsfähigkeit. 0 Punkte: Keine oder unzureichende Angaben.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (percentage, exact): 15,00

Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: Wirtschaftliche Zuverlässigkeit und Versicherungsschutz - Beschreibung Bewertungsinhalt: Bewertet werden die wirtschaftliche Stabilität und die Absicherung des Unternehmens: Berufshaftpflichtversicherung (mind. 3 Mio EUR Personen-, 1 Mio EUR Sach-/Vermögensschäden), Umsätze der letzten drei Jahre im Bereich Technische Ausrüstung (Mindestanforderung im jährlichen Durchschnitt 500.000 Euro), Erklärung zu eventuellen rechtlichen oder wirtschaftlichen Verhältnissen (z. B. Insolvenzfreiheit).
Information about the second stage of a two-stage procedure:
Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated
The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Preis
Description: Preiskriterium für "Preis-Quotient-Methode"
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 50
Criterion:
Type: Quality
Name: Methodik und Vorgehensweise
Description: Bewertungsinhalt: Beurteilt wird, wie schlüssig und projektbezogen der Bieter seine Vorgehensweise bei der Bearbeitung der beauftragten Leistungen darstellt. Dazu zählen insbesondere: Verständnis der Aufgabenstellung im Rahmenvertrag (Planung tech. Ausrüstung Planung, Bestandsgebäude und Neubauten), Nachvollziehbarkeit der methodischen Schritte zur Bearbeitung von Abrufen, Darstellung von Qualitätssicherungsmaßnahmen, Umgang mit Dringlichkeitsfällen (Gefahrenstellen, kurzfristige Abrufe), Einbindung in die Zusammenarbeit mit der techn. Abteilung der Klinik und

ggf. Objektplanung. Bewertung: 10 Punkte: Vorgehensweise klar strukturiert, methodisch durchdacht, auf Rahmenvertragscharakter abgestimmt, mit praktikablen Prozessen für Abstimmung, Dokumentation und kurzfristige Reaktionszeiten. 8 Punkte: Vorgehensweise überzeugend, mit klarer Struktur und überwiegend hohem Projektbezug, kleinere Unschärfen in der Darstellung. 6 Punkte: Methodik grundsätzlich nachvollziehbar, jedoch allgemein gehalten, kaum Bezug zu den spezifischen Anforderungen des Rahmenvertrages. 4 Punkte: Vorgehen unvollständig, wichtige Aspekte (z. B. Reaktionszeiten, Qualitätssicherung) nur ansatzweise oder nicht nachvollziehbar dargestellt. 2 Punkte: Konzept weitgehend unstrukturiert oder unpraktikabel, deutliche Lücken, fehlender Projektbezug. 0 Punkte: Vorgehen nicht beschrieben oder vollständig ungeeignet.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality
Name: Organisation
Description: Bewertungsinhalt: Bewertet wird die Organisation der Leistungserbringung einschließlich der Verfügbarkeit, Vertretungsregelung und Kommunikationswege. Maßgeblich sind: Struktur und personelle Aufstellung des Projektteams, Verantwortlichkeiten und Kommunikationswege, Sicherstellung der Reaktionszeiten bei Abrufen (insb. bei Gefahr in Verzug), technische und organisatorische Ausstattung (Software, Datenaustausch). Bewertung: 10 Punkte: Organisationsstruktur klar, belastbar und projektgerecht; Verantwortlichkeiten eindeutig; Vertretung und Erreichbarkeit vollständig geregelt; Kommunikationswege nachvollziehbar. 8 Punkte: Organisation im Wesentlichen schlüssig und funktionsfähig, geringfügige Unklarheiten oder fehlende Detailtiefe. 6 Punkte: Grundsätzliche Organisation erkennbar, aber unpräzise; teilweise unklare Zuständigkeiten oder unzureichende Beschreibung der Abläufe. 4 Punkte: Organisationskonzept weist deutliche Lücken auf; Vertretung oder Qualitätssicherung nicht nachvollziehbar geregelt. 2 Punkte: Kaum Struktur oder Verbindlichkeit erkennbar; Organisation unpraktikabel oder unzureichend für Rahmenvertragszwecke. 0 Punkte: Keine belastbare Organisationsdarstellung vorhanden.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality
Name: Verantwortlicher Ingenieur/in
Description: Bewertungsinhalt: Bewertet werden Qualifikation, Erfahrung und persönliche Eignung der verantwortlichen Person für die Durchführung der Planungleistungen der tech. Ausrüstung. Berücksichtigt werden: Berufserfahrung zur Planung der techn. Ausrüstung für vergleichbare Projekte (öffentliche Bauvorhaben, Gesundheitseinrichtungen und Umsetzung von Energieversorgungskonzepten), fachliche Kompetenz, Referenzen und einschlägige Kenntnisse zum v.g. Leistungsumfang. Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit Fähigkeit zur strukturierten, eigenverantwortlichen und termintreuen Projektführung, persönliche Präsenz und Kommunikationsfähigkeit im Vergabeverfahren. Erfahrungen im Umgang mit Fördermitteln und bauvertraglichen Regelungen insbesondere der VOB Teil B. Bewertung: 10 Punkte: Sehr hohe fachliche und persönliche Eignung, langjährige Erfahrung in vergleichbaren Projekten, überzeugende Darstellung der Verantwortlichkeit und Kommunikationsfähigkeit. 8 Punkte: Hohe fachliche Eignung, gute Projekterfahrung, überwiegend überzeugendes Auftreten und Darstellung. 6 Punkte: Durchschnittliche Qualifikation mit solider, aber nicht besonders hervorgehobener Projekterfahrung. 4 Punkte: Eingeschränkte Erfahrung oder nur teilweise einschlägige Referenzen; unklare Rolle im Projekt. 2 Punkte: Kaum geeignete Erfahrung, Qualifikation oder Verantwortung nicht

nachvollziehbar dargestellt. 0 Punkte: Keine geeignete verantwortliche Person benannt oder vollständig ungeeignet oder Person nicht persöhnlich anwesend.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 25

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Address of the procurement documents: https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT7JRX3FK/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT7JRX3FK

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:
Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 02/06/2026
Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYT7JRX3FK
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 12/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Ergänzende Anforderungen an die Form der Einreichung: Die Unterlagen sind in digital auswertbarer Form einzureichen. Eingescannte Dokumente, insbesondere solche, die lediglich als Bilddateien (z. B. gescannte PDF-Dateien) vorliegen, sind unzulässig und werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt. Die Eintragungen sind direkt in der bereitgestellten Datei "Eignungsnachweise_Fachplanung.docx" vorzunehmen. Das Dokument ist in bearbeitbarer Form sowie zusätzlich als unveränderte PDF-Datei einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht auswertbare oder formal nicht den Vorgaben entsprechende Unterlagen von der Wertung auszuschließen.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Sanktionspaket der EU - Eigenerklärung (523): Angabe des Bieters in 523 EU 08-2022 - Eigenerklaerung Sanktionspaket 5 EU.docx ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Bewerbungsformblätter: Die im Excel-Format beiliegenden Formblätter (bzgl. Angaben zum Unternehmen und Referenzen) müssen ausgefüllt eingereicht werden.
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
Framework agreement, without reopening of competition
Maximum number of participants: 1
Justification for the duration of the framework agreement: 1. Ausgangspunkt und rechtlicher Rahmen Im vorliegenden Vergabeverfahren ist der Abschluss eines Rahmenvertrages vorgesehen. Die Vertragslaufzeit soll sechs Jahre betragen. Gemäß § 21 VgV darf die Laufzeit von Rahmenverträgen grundsätzlich vier Jahre nicht überschreiten, es sei denn, der Auftragsgegenstand oder andere besondere Umstände rechtfertigen eine längere Laufzeit. Eine Überschreitung ist daher nur zulässig, wenn sie durch objektive, auftragsbezogene Gründe getragen und in ihrem Umfang erforderlich ist. 2. Besonderheiten des Auftragsgegenstandes Gegenstand des Rahmenvertrages ist die kontinuierliche Erbringung von Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung für einen komplexen Klinikstandort mit umfangreicher Bestandsstruktur. Die Leistungen stehen im Zusammenhang mit der schrittweisen Umsetzung eines integrierten Energieversorgungskonzeptes sowie weiterer baulicher Maßnahmen, die sich aus der fortlaufenden Standortentwicklung ergeben. Die Maßnahmen sind geprägt durch langfristige strategische Zielsetzungen, insbesondere die angestrebte Klimaneutralität bis 2030, sowie durch eine zeitlich gestreckte Umsetzung, die sich aus technischen, organisatorischen und politischen Rahmenbedingungen ergibt. Die konkrete Maßnahmenplanung ist teilweise noch offen und unterliegt einer fortlaufenden Fortschreibung. 3. Technische Gründe für die verlängerte Laufzeit Die zu erbringenden Planungsleistungen weisen einen hohen Grad an technischer Verzahnung auf. Die einzelnen Maßnahmen, insbesondere im Bereich der Energieversorgung, der technischen Infrastruktur und der Gebäudeautomation, stehen in einem engen funktionalen Zusammenhang und bauen teilweise aufeinander auf. Planungsentscheidungen in frühen Projektphasen wirken sich unmittelbar auf spätere Maßnahmen aus. Eine kontinuierliche planerische Begleitung durch denselben Auftragnehmer ist daher erforderlich, um eine konsistente Systementwicklung und die Einhaltung einheitlicher technischer Standards sicherzustellen. Ein Wechsel des Auftragnehmers innerhalb eines kürzeren Zeitraums würde zu erheblichen Einarbeitungsaufwänden, Informationsverlusten und erhöhten Schnittstellenrisiken führen. Dies könnte die Funktionsfähigkeit der geplanten Systeme sowie die Zielerreichung im Hinblick auf die energiepolitischen Vorgaben beeinträchtigen. 4. Wirtschaftliche Gründe für die verlängerte Laufzeit Die Durchführung eines Vergabeverfahrens für Planungsleistungen dieser Art ist mit erheblichem zeitlichen und personellen Aufwand verbunden. Bei einer kürzeren Vertragslaufzeit müsste dieser Aufwand in kürzeren Abständen erneut betrieben werden. Darüber hinaus entstehen bei einem Wechsel des Auftragnehmers regelmäßig zusätzliche Kosten durch erneute Bestandsanalysen, Einarbeitung sowie Abstimmungsaufwand. Auch besteht das Risiko, dass bereits entwickelte Planungskonzepte angepasst oder überarbeitet werden müssen. Die verlängerte Vertragslaufzeit trägt daher zur wirtschaftlichen Verwendung der Haushaltsmittel bei, indem sie Transaktionskosten reduziert und eine effiziente, kontinuierliche Projektabwicklung ermöglicht. 5. Zusammenhang mit der Maßnahmenstruktur Die im Leistungsverzeichnis dargestellten Bauvorhaben stellen lediglich eine nicht abschließende Übersicht potenzieller Maßnahmen dar. Weitere Maßnahmen werden sich im Verlauf der Vertragslaufzeit aus der Fortschreibung des Standortentwicklungsplans sowie aus betrieblichen und technischen Erfordernissen ergeben. Diese Maßnahmen sind nicht isoliert zu betrachten, sondern Teil einer fortlaufenden Gesamtentwicklung des Standortes. Die Planung und Umsetzung erfolgt in zeitlich aufeinanderfolgenden Abschnitten, die sich über mehrere Jahre erstrecken. Eine Vertragslaufzeit von lediglich vier Jahren würde diesem Umstand nicht ausreichend Rechnung tragen. 6. Angemessenheit der Laufzeit Die vorgesehene Vertragslaufzeit von sechs Jahren überschreitet zwar die regelmäßige Höchstdauer von vier Jahren, bleibt jedoch im Hinblick auf die dargestellten technischen und

wirtschaftlichen Besonderheiten des Auftragsgegenstandes angemessen. Sie orientiert sich an der zu erwartenden Dauer der wesentlichen Planungs- und Umsetzungsphasen des Energieversorgungskonzeptes sowie der damit verbundenen Maßnahmen. Eine kürzere Laufzeit würde die dargestellten Risiken erhöhen und die kontinuierliche Umsetzung der Maßnahmen erschweren. Eine darüberhinausgehende Laufzeit ist hingegen nicht vorgesehen, da sie zur Zielerreichung nicht erforderlich ist. 7. Ergebnis Unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Besonderheiten des Auftragsgegenstandes sowie der langfristigen, aufeinander aufbauenden Maßnahmenstruktur wird eine Vertragslaufzeit von sechs Jahren als sachlich gerechtfertigt und erforderlich angesehen. Die Überschreitung der regelmäßigen Höchstdauer erfolgt in einem angemessenen und verhältnismäßigen Umfang.
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen
Information about review deadlines: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)
Organisation receiving requests to participate: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)
Registration number: DE126 118252
Postal address: Fürstenbergstraße 10
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Contact point: BLB - Vergabe- und Vertragsmanagement
Email: lwl-blb.vergabestelle@lwl.org
Telephone: +49 2515915735
Internet address: https://www.lwl-blb.de/de/
Roles of this organisation:
Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: 000
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 2514110
Fax: +49 2514112165
Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 2c541e79-444c-49d8-a993-43ae01927d45 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 09/04/2026 00:00:43 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 245441-2026
OJ S issue number: 70/2026
Publication date: 10/04/2026